

PRESSEMELDUNG

Karriere in der Lebensmittelindustrie: Starte Deine Lehre Lebensmitteltechnik!

Österreichs Lebensmittelindustrie bietet Jobs mit Zukunft und Geschmack

(Wien, 21.8.2023) Du interessierst Dich für coolen Eistee oder Fruchtsäfte? Oder bist Du Fan von veganen Snacks? Du liebst es, neue Produkte zu testen und hast eine Leidenschaft für Lebensmittel und Getränke? Dann werde Lebensmitteltechnikerin/Lebensmitteltechniker und komm ins Team der österreichischen Lebensmittelhersteller!

Eine Lehre in der österreichischen Lebensmittelindustrie ist attraktiv und abwechslungsreich. Denn die Vielfalt heimischer Lebensmittel ist enorm - von Milch- und Käseprodukten, Backwaren, Obst- und Gemüseerzeugnissen über Süßwaren bis zu Getränken. Die etwa 200 Unternehmen der heimischen Lebensmittelindustrie reichen von traditionellen Familienbetrieben bis zu weltweit erfolgreichen Playern. Und österreichische Lebensmittel zählen zu den Top-Sellern im In- und Ausland. Sie zeichnen sich durch Qualität, Sicherheit und Genuss aus. Daher werden sie weltweit geschätzt.

Jobs bei heimischen Lebensmittelherstellern sind spannend und krisensicher. Insgesamt rund 27.000 bestens geschulte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen sicher, dass die Menschen täglich mit guten und sicheren Lebensmitteln und Getränken in höchster Qualität und ausreichender Menge versorgt werden.

Profis für Lebensmittel und Getränke werden immer gebraucht

„Die Lebensmittelindustrie in Österreich ist einer der Top 5 Industriezweige, der durch Innovation und hohe Qualitätsstandards geprägt ist. Die Beschäftigten profitieren von abwechslungsreichen Aufgaben und vielfältigen Karrierechancen. Und sie haben zukunftssichere Jobs. Denn Lebensmittel und Getränke werden auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten immer gebraucht“, betont **Mag. Katharina Koßdorff**, Geschäftsführerin des Fachverbands der Lebensmittelindustrie.

Abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung

Die Lehre wurde 2007 von Betrieben selbst ins Leben gerufen und ist somit optimal auf den Bedarf der Lebensmittelindustrie zugeschnitten. Sie bietet ein breites Spektrum an Kenntnissen und dauert dreieinhalb Jahre. Die Lehrlinge erfahren ihr praktisches Wissen im Unternehmen und ergänzend in der [Berufsschule Wels 1](#).

Fakten zur Lehre „Lebensmitteltechnik“ im Überblick:

- In Österreich gibt es knapp 100 Lehrlinge, wobei 4 von 10 Frauen sind (2022)
- Lehrlingseinkommen: je nach Kollektivvertrag bis zu 1.150 Euro im ersten Lehrjahr und bis zu 2.120 Euro im vierten Lehrjahr (Stand: Juni 2023)
- Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt: 2.240 bis 3.246 Euro

Du willst mehr dazu wissen, wie Du ins Erfolgs-Team der Lebensmittelhersteller kommen kannst?

Hier findest Du alle Infos:

- [Wissensplattform Österreich isst informiert](#)
- [Berufslexikon](#)
- [Berufsinformation \(BIC\)](#)

Stellenwert der Lebensmittelindustrie in Österreich

Die Lebensmittelindustrie ist zuverlässiger Arbeitgeber und zählt zu den größten Branchen Österreichs. Sie sichert im Interesse der Konsumentinnen und Konsumenten tagtäglich die Versorgung mit besten Lebensmitteln. Die rund 200 Unternehmen mit ihren 27.000 direkt Beschäftigten erwirtschaften jährlich ein Produktionsvolumen von über 11 Mrd. Euro. Rund 9,9 Mrd. Euro davon werden im Export in über 180 Länder erwirtschaftet.

Rückfragehinweise:

Mag. Katharina Koßdorff
Geschäftsführerin im Fachverband der Lebensmittelindustrie
T: +43 1 712 21 21 - 14
E: k.kossdorff@dielebensmittel.at

DI Oskar Wawschinek MAS MBA
Food Business Consult
Pressesprecher für den Fachverband der Lebensmittelindustrie
M: +43 664 545 63 50
E: office@foodbusiness.at